

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Feld: E 1 C

Reihe: 6

Grabsteinnummer: 3/4 B Abmessungen (H/B/T): 215/151/22 cm

Aufnahme-/ Bearb.jahr: 1986/2004

Geschlecht: M

Nachname: Bodenheim באדענהיים

Vorname: Albert (Abraham) אברהם

Vatersname: (Naftali) נפתלי

Name Gatte(in): #

Herkunftsort: #

Geburtsdatum heb /bürg.: 13. Tewet 5635 / 21. Dezember 1874 #

Sterbedatum heb. /bürg.: 29. Tamus 5698 / 27. Juli 1938 abends #

Begräbnisdatum heb. /bürg.: #

Alter / Familienstand: 64 Jahre / Witwer #

Beruf / Gemeindestellung: #

Form (Beschreibung): ädikular / dreigeteilt auf separatem Sockel / Mittelteil mit Giebel / halb hohe Seitenteile

Symbolik / Ornamentik:

Steinmaterial / Zustand: Granit

Sprache: Hebräisch / Deutsch

Text- / Sprachbesonderheit:

Bemerkung: Doppelgrab

Literatur:

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll ()	besonders wertvoll ()
	künstl./ formale Gründe ()	hist.- wiss. Gründe ()

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Hier ist begraben	#פ"נ
Herr Abraham, Sohn des Herrn Naftali	ר' אברהם בן ר' נפתלי
Bodenheim,	#באדענהיים
ein Mann, lauter und bescheiden, von Rechtschaffenen abstammend,	#איש תם ועניו מגזע ישרים
gutherzig und geehrt,	#טוב לב ונשא פנים
seine Nachkommen leitete er auf den Weg der Guten,	זרעו הדריך בדרך טובים
streute aus und gab den Bedürftigen, ¹	פזר נתן לאביונים
verschied am 29. Tamus 698 nach kleiner Zählung	נפטר כ"ט תמוז תרצ"ץ ל'
Seine Seele sei eingebunden in das Bündel des Lebens.	ת נ צ ב ה

¹ Sprüche 112,9

Deutsche Inschrift:

ALBERT BODENHEIM
GEB. 21. Dezember 1874
GEST. 27. Juli 1938

Bemerkenswert ist die fromme, apotropäische², Umstellung der Buchstaben der 1938er Jahreszahl zu תרצ"ץ / (ergäbe zusammenhängend gelesen: „du wirst gereinigt“) anstatt der gewöhnlichen Buchstabenfolge תרצ"ח (was man lesen könnte: „du wirst morden“).

²**Apotropäisch:** (griech. „abwehrend“) nennt man Handlungen, im weiteren Sinne auch Objekte, die Dämonen austreiben oder Unheil abwenden sollen.

Eine besondere Bedeutung besitzen apotropäische Handlungen im Zusammenhang mit dem Tod, da dies im Alltagsleben einen ungewollten Berührungspunkt mit dem Übersinnlichen schafft.
(aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie)

Beurteilung	kultuhistorisch wertvoll ()	besonders wertvoll ()
	künstl./ formale Gründe ()	hist.- wiss. Gründe ()